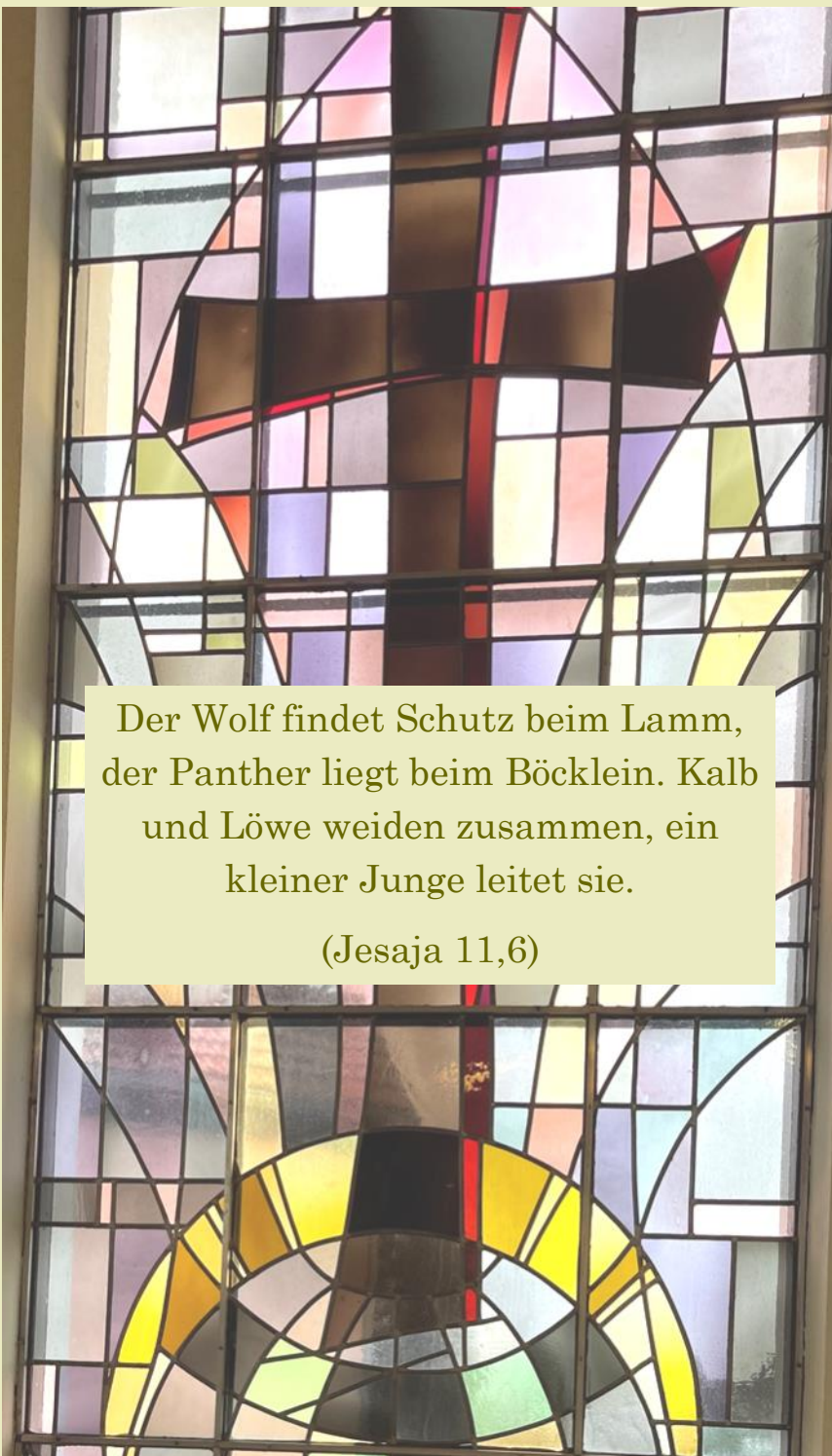


Gemeindebrief

November - Dezember 2022



Der Wolf findet Schutz beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein. Kalb
und Löwe weiden zusammen, ein
kleiner Junge leitet sie.

(Jesaja 11,6)



Grußwort

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie. (Jesaja 11,6)

Wenn wir heute die Zeitung aufschlagen und die Berichte lesen, kann einem schon angst und bange werden. Ebenso verhält es sich mit den Nachrichten im Fernseher. Es vergeht kein Tag, an dem uns nicht irgendwelche schreckliche Nachrichten erreichen. Mord, Vergewaltigungen, selbst an Kindern, Krieg und Terror stehen ganz oben. Ganz abgesehen von den Dunkelziffern, die uns nicht bekannt sind. Dazu gesellt sich der Kleinkrieg in unseren Familien, am Arbeitsplatz oder auch in den Gemeinden. Heile Welt sieht anders aus. Die Frage, die sich mir stellt, ist: Wie gehe ich damit um, bzw. wie gehen wir damit um. Haben wir uns daran gewöhnt oder sind wir abgestumpft? Sagen wir, dass die Bibel uns solche Szenarien ankündigt oder stecken wir den Kopf in den Sand und resignieren? Und was hat das alles mit

Advent und Weihnachten zu tun? Klingt da die Aussage Jesajas nicht wie Wunschdenken oder sogar wie eine Utopie? Zustände, wie sie widersprüchlicher gar nicht sein könnten. Die Frage zwingt sich förmlich auf: Jesaja, was hast du gesehen? Oder, um es mit den Worten unseres Altbundeskanzlers Helmut Schmidt zu sagen: „Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen!“ Nein! In dem Bild, das Jesaja zeichnet, schimmert Zukunftshoffnung durch. Hoffnung, die sich auf den Ewigen gründet. Und hier kommt Weihnachten ins Spiel.

Die ersten Menschen, Adam und Eva, haben durch ihren Ungehorsam Gott gegenüber, auch Sündenfall genannt, Gottes wunderbare Schöpfungsordnung auf den Kopf gestellt. Die von Gott gewollte Harmonie zwischen ihm und der gesamten Schöpfung wurde durch den Ungehorsam aufgehoben. Feindschaft zwischen den Geschöpfen aller Art war plötzlich da. Entgegen dem Willen des Schöpfers. Doch Gott gibt nicht auf.

Grußwort (forts.)



Er sucht und findet einen Weg, die gesamte Schöpfung mit sich selbst zu versöhnen. Er schickt seinen einzigen und geliebten Sohn, Jesus Christus auf diese Erde. Jesus ist der Mittler zwischen Gott und den Menschen. Von ihm berichtet Jesaja im Kapitel 9,5-6: *„Denn ein Kind ist uns geboren, ein Sohn uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und man nennt seinen Namen: Wunderbarer Ratgeber, starker Gott, Vater der Ewigkeit, Fürst des Friedens. Groß ist die Herrschaft, und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids und über seinem Königreich, es zu festigen und zu stützen durch Recht und*

Jesus Christus ist der, der Frieden zwischen Gott und den Menschen geschlossen hat, und mit der gesamten Schöpfung. Das ist der tiefere Sinn von Weihnachten. Gott schließt Frieden mit seiner Schöpfung. Noch leben wir im jetzt und hier, mit allen Ungerechtigkeiten und Feindschaften. Doch im Vertrauen darauf, dass Gott seine Schöpfung durch seinen Sohn Jesus Christus zur Ruhe, und damit zum Frieden führen wird, lasst uns den Weg weitergehen, bis wir das erleben, was Jesaja im oben genannten Vers beschrieben hat.

In diesem Sinn wünsche ich allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr.

In herzlicher Verbundenheit grüßt

Matthias



Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Der Eifer des HERRN der Heerscharen wird dies tun.“



Food for Thought

Wer ist Gott?

Es ist wieder diese Jahreszeit, die vielen Menschen viel Stress bereitet und viel Geld kostet. Welche, fragst du? Na, Weihnachten natürlich. Warum aber nur? Wegen der Werbeindustrie? Oder der Tradition? Und warum macht man überhaupt mit? Im allgemeinen weiß man, dass es sich hier um die Geburt Christi handelt. Auch wenn man nicht unbedingt daran glaubt. Aber hier könnte man wirklich stundenlang darüber diskutieren. Meine Frage ist jedoch, um wen geht es hier.

Wenn wir wissen wollen, wer eine Person ist (oder auch wie eine Person ist) würden wir am besten die Person direkt fragen, um die es gerade geht. Nicht unbedingt andere Personen. Das wäre letztendlich Hörensagen, oder? Also, lass uns Gott fragen, wer er ist. Er erklärt sich nämlich Mose gegenüber in 2. Mose 34,6-7. Hier hatte Mose gesagt, dass er Gott sehen will. Das ginge natürlich nicht, da Gott unendlich heilig ist, dass kein Mensch auf der

Erde ihn sehen kann und leben. So hat Gott Mose in den Felsen versteckt, seine Hand über ihn gehalten und ist vorbei gelaufen. Als Mose wieder zu Gott schaute, sagt Gott über sich:

HERR, HERR, GOTT, barmherzig und gnädig und geduldig und von großer Gnade und Treue! der da bewahrt Gnade in tausend Glieder und vergibt Missetat, Übertretung und Sünde, und vor welchem niemand unschuldig ist; der die Missetat der Väter heim sucht auf Kinder und Kindeskin der bis ins dritte und vierte Glied. (Luther Bibel 1545)

Der Herr, der Herr, der starke Gott, der barmherzig und gnädig ist, langsam zum Zorn und von großer Gnade und Treue; welcher Tausenden Gnade bewahrt und Missetat, Übertretung und Sünde vergibt, aber keineswegs ungestraft lässt, sondern heimsucht der Väter Missetat an den Kindern und Kindeskindern bis in das dritte und vierte Glied! (Schlachter 1951)

Food for Thought (forts.)



Hier gibt Gott uns dreizehn Eigenschaften, wie er ist:

1. barmherzig/erbarmungsvoll
2. gnädig
3. geduldig, langsam zum Zorn
4. von großer Gnade und Treue (Güte-liebend)
5. Wahrheit
6. bewahrt Gnade in tausend Glieder (Generationen)
7. vergibt Missetat
8. vergibt Übertretung
9. vergibt Sünde
10. lässt keineswegs den Schuldigen ungestraft

Hier sind aber nur zehn Eigenschaften, sagst Du? Was wir aber nicht mitgezählt haben,

sind Gottes Namen: HERR, HERR, GOTT (oder starker Gott). Der Name selbst gibt uns weitere drei Eigenschaften: Gunst, Segen, Gerechtigkeit.

Das ist eine der vielen Rätsel in der Bibel. Nicht schlecht für „so ein veraltetes“ Buch, oder? Und noch ein Rätsel: die Nummer 13 hat sogar eine Bedeutung, nämlich Gottesherrschaft / Priestertum.

Habt ihr Fragen oder Anregungen dazu? Dann wäre das bestimmt ein tolles Thema für den Hauskreis oder unsere Bibelstunde.

Eure Christa Koppius

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder...

Wir suchen Sänger und Sängern für die Christvesper am 24. Dezember 2022. Wir brauchen mindestens 6 Personen und 3 Proben.

Bei Interesse bitte bei Rahel Roth melden.

Die **Adventszeit** steht vor der Tür. Wenn wir wieder den Adventskalender arrangieren wollen, brauchen wir Helfer. Dazu treffen wir uns Mitte November um die Durchführung zu besprechen. Bist du dabei?

Wenn ja, bitte bei Rahel Roth melden.



Konzert mit Andi Weiss

Nach 2-jähriger Pause ist es wieder angesagt - das traditionsreiche jährliche Konzert im Rahmen der Neu-Isenburger Kirchenklänge findet wieder in unseren Gemeinderäumen statt. Eigentlich für 2020 geplant, aber aufgrund von Corona verschoben, dürfen wir uns am Sonntag, den 13. November 2022 ab 17:00 Uhr auf einen schönen Abend mit Andi Weiss freuen.

Mit seinem neuen Programm "Gib alles, nur nicht auf!" macht Andi Weiss sein Herzensanliegen zur Herzensbotschaft. Jeder Satz, jede Note ruft dem Zuhörer zu: "Du bist größer als deine Angst" und "Es ist ein Glück, dass es dich gibt." Er macht Mut, die Angst zu verlieren: Vor Gott. Vor dem Leben. Vor dem Tod. Menschen zu dienen ist seine Motivation, so Andi Weiss. Er ist überzeugt, dass tiefer Sinn auch in Krisen entdeckt werden kann. Die bedingungslose Liebe Gottes stärkt ihm dabei den Rücken. In der ihm eigenen sympathischen Art, laden seine Songs zum "In sich hineinfühlen" ein -

aber auch zum "Glauben, der Berge versetzt".

Neben seiner musikalischen Tätigkeit ist Andi Weiss als Berater und Coach tätig. In seiner Praxis „SINNVOLL LEBEN“ berät der Logotherapeut Privatpersonen, mit seiner Beratungsfirma „Löwenherz Beratung“ unterstützt er Unternehmen und Institutionen. Zudem tritt Andi Weiss als Sprecher oder Moderator bei unterschiedlichen Veranstaltungen, im Radio oder im TV auf.

Dies ist eine gute Gelegenheit Freunde, Familie und Nachbarn einzuladen. Wir freuen uns, wenn unsere Gemeinderäume voll werden und wir noch Stühle nachstellen müssen.

Das Konzert ist wie immer kostenfrei. Spenden sind gewünscht.



Allgemeines



Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

1. Sonntag im Monat

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Donnerstag

19.00 / 20.00 Uhr Gebets-/Bibelstunde

Knuth Koppius (Kassierer)

06102 / 36 89 750

<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Spar- und Kreditbank Ev.-Freik. Gemeinden

IBAN: DE31 5009 2100 0000 1624 00

BIC: GENODE51BH2

Herausgeber:

Christusgemeinde
Wilhelm-Leuschner-Straße 72
63263 Neu-Isenburg

Pastor:

Matthias Roth
06102 - 35 86 85
<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Gemeindefeiter:

<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Stellvertr. Gemeindefeiterin:

Claudia Doose
<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Website:

www.efg-neu-isenburg.de

Gemeindefeier:

Christa Koppius
<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Erscheinungsweise:

6 Mal pro Jahr

V.i.S.d.P.:

Matthias Roth

Redaktionsschluss für den Gemeindefeierbrief Januar/Februar 2023 ist Dienstag, der 27. Dezember 2022.

Kontakt:

<http://www.efg-neu-isenburg.de/kontakt.htm>

Bildnachweis

Seite 3: swr.de/swr2/leben-und-gesellschaft/aexavarticle-swr-67168.html; Seite 6: clipart-library.com

Wir laden ein...

Donnerstag, 3. November 2022	19.00 Uhr	Treffpunkt Bibel
Sonntag, 6. November 2022	10.00 Uhr	Zeugnisdienst mit Abendmahl
Donnerstag, 10. November 2022	20.00 Uhr	Beten per Videokonferenz
Sonntag, 13. November 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)
Donnerstag, 17. November 2022	19.00 Uhr	Treffpunkt Bibel
Sonntag, 20. November 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)
Donnerstag, 24. November 2022	20.00 Uhr	Beten per Videokonferenz
Sonntag, 27. November 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)
Donnerstag, 1. Dezember 2022	20.00 Uhr	Beten per Videokonferenz
Sonntag, 4. Dezember 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pastor M. Roth)
Donnerstag, 8. Dezember 2022	19.00 Uhr	Treffpunkt Bibel
Sonntag, 11. Dezember 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)
Donnerstag, 15. Dezember 2022	20.00 Uhr	Beten per Videokonferenz
Sonntag, 18. Dezember 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)
Samstag, 24. Dezember 2022	16.00 Uhr	Christvesper
Sonntag, 25. Dezember 2022	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pastor M. Roth)

Termine

Der Gemeindebrief wird derzeit nicht gedruckt, ist aber immer auf unserer Homepage zu finden und somit erfolgt der Postversand nicht mehr oder nur auf besonderen Wunsch.